

ANMELDUNG

Hiermit melde ich mich zur Tagung an.

* Pflichtfelder

* Name, Vorname

Beruf/Position

* Straße Nr.

* PLZ

* Ort

* E-Mail

Telefon

Fax

* Unterschrift

Aufgrund der begrenzten Anzahl an Teilnehmerplätzen bitten wir um Anmeldung per Fax oder E-Mail **bis zum 07. April 2017**. Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt.

Bitte schicken Sie die ausgefüllte Anmeldung an die rechts angegebene Kontakt-Adresse der Deutsch-Japanischen Gesellschaft für Arbeitsrecht e. V.

VERANSTALTUNGSORTE

3. Mai: Bundesministerium für Arbeit und Soziales (BMAS)

Besucher- und Konferenz-Zentrum
Kleisthaus
Konferenzraum 1
Mauerstraße 53
10117 Berlin

E-Mail: besucherdienst@bmas.bund.de

Lageplan: www.bmas.de/SharedDocs/Downloads/DE/lageplan-bmas-bonn.pdf?__blob=publicationFile&v=2

4. Mai: Humboldt-Universität

Humboldt-Universität zu Berlin
Senatssaal
Unter den Linden 6
10099 Berlin

E-Mail: sekretariat.singer@rewi.hu-berlin.de

Lageplan: www.hu-berlin.de/de/service/kontakt/lage-anfahrt/campus-mitte#karte

VERANSTALTER / KONTAKT



Deutsch-Japanische Gesellschaft
für Arbeitsrecht e. V.
FA ArbR Karsten Haase
(Geschäftsführer)
Schäferstraße 1
40479 Düsseldorf
T 0211/1645733 | F 0211/1645734
www.djga.de | info@djga.de



Humboldt-Universität zu Berlin
Juristische Fakultät
Unter den Linden 6
10099 Berlin
www.hu-berlin.de
E-Mail: sekretariat.singer@rewi.hu-berlin.de

Mit freundlicher Unterstützung



Bundesministerium
für Arbeit und Soziales



DIGITALISIERUNG DER ARBEITSWELT IN DEUTSCHLAND UND JAPAN

Herausforderungen für das Arbeitsrecht

Gemeinsame Tagung
der Deutsch-Japanischen Gesellschaft für Arbeitsrecht e. V.
und der Humboldt-Universität zu Berlin

Mit freundlicher Unterstützung
des Bundesministeriums für Arbeit und Soziales (BMAS)

3. und 4. Mai 2017

TAGUNGSPROGRAMM

03. MAI 2017

ORT: BUNDESMINISTERIUM FÜR ARBEIT UND SOZIALES

09:00 Akkreditierung der Teilnehmer

09:30 Eröffnung der Veranstaltung und Grußworte

Prof. Franz Josef Düwell, VRiBAG i. R., Universität Konstanz, Vorsitzender der Deutsch-Japanischen Gesellschaft für Arbeitsrecht e. V.

Prof. Dr. Hajime Wada, Universität Nagoya, Vorsitzender der Japanisch-Deutschen Gesellschaft für Arbeitsrecht

S. E. Takeshi Yagi, außerordentlicher und bevollmächtigter Botschafter von Japan in der Bundesrepublik Deutschland

WEISSBUCH ARBEITEN 4.0

10:00 *Yasmin Fahimi*, Staatssekretärin, Bundesministerium für Arbeit und Soziales:
Weißbuch Arbeiten 4.0: Ergebnis eines Dialogprozesses – Arbeits- und sozialrechtlicher Handlungsbedarf

ARBEITEN 4.0 IN JAPAN UND DEUTSCHLAND

10:30 *Kazuaki Sakamitsu*, Deputy Director-General for General Policy and Evaluation, Ministerium für Gesundheit, Arbeit und Soziales, Tokyo

10:50 *Maria Britta Loskamp*, Abteilungsleiterin, Bundesministerium für Arbeit und Soziales, Berlin:
Arbeiten 4.0 in Deutschland: Arbeits- und sozialrechtliche Vorhaben

11:10 Diskussion, Moderation:
Dr. Manfred Bobke-von Camen, Rechtsanwalt, Köln

11:30 Kaffeepause

ARBEITEN 4.0 UND LEIHARBEIT

11:50 *Prof. Dr. Gregor Thüsing*, Rheinische Friedrich-Wilhelms-Universität, Bonn:
Leiharbeit und Arbeiten 4.0: Flexibilität und Regulierung mit Augenmaß

12:20 Diskussion, Moderation:
Dr. Manfred Bobke-von Camen, Rechtsanwalt, Köln

12:40 Mittagspause mit Imbiss

ARBEITEN 4.0 UND KOLLEKTIVES ARBEITSRECHT IN DEUTSCHLAND

13:30 *Prof. Dr. Martin Franzen*, Ludwig-Maximilians-Universität/München:
Betriebsbegriff und digitalisierte Arbeitswelt

14:00 *Prof. Dr. Volker Rieble*, Zentrum für Arbeitsrecht und Arbeitsbeziehungen, München:
Erosion des Arbeitsrechts durch Entkollektivierung

14:30 Diskussion, Moderation:
Dr. Manfred Bobke-von Camen, Rechtsanwalt, Köln

14:45 Kaffeepause

INDUSTRIE 4.0 UND ROBOTER-REVOLUTION: AUSWIRKUNGEN AUF DEN ARBEITSMARKT IN JAPAN UND DEUTSCHLAND

15:00 *Dr. Hartmut M. Seifert*, WSI Düsseldorf:
Entwicklungstendenzen in Deutschland

15:20 *Prof. Dr. Kenji Takahashi*, Risho Universität, Tokyo:
Der Einfluss der Industrie 4.0 auf den Arbeitsmarkt

15:50 Diskussion, Moderation:
Dr. Manfred Bobke-von Camen, Rechtsanwalt, Köln

ARBEITEN 4.0: HERAUSFORDERUNGEN AN DIE SOZIALPARTNER IN DEUTSCHLAND

16:10 Podiumsdiskussion:
Roland Wolf, Geschäftsführer, BDA
Helga Nielebock, Abtl. Ltr. Recht, Bundesvorstand DGB
Jürgen Niemann, Leiter HR Zukunftsprojekte DB Konzern
Klaus Koch, Mitglied des Konzernbetriebsrats DB Konzern und Sprecher des Arbeitskreises „Arbeit der Zukunft – Digitalisierung und neue Arbeitswelten“
Diskussion, Moderation: *Dr. Manfred Bobke-von Camen*, Rechtsanwalt, Köln

16:55 Resümee des ersten Tages:
Dr. Manfred Bobke-von Camen, Rechtsanwalt, Köln

04. MAI 2017

ORT: HUMBOLDT-UNIVERSITÄT

09:00 Grußwort
Prof. Dr. Martin Eifert, Dekan der Juristischen Fakultät, Humboldt-Universität, Berlin

ARBEITEN 4.0: ZWISCHEN FLEXIBILISIERUNG UND ARBEITSSCHUTZ IN DEUTSCHLAND

09:15 *Prof. Dr. Reinhard Singer*, Humboldt-Universität zu Berlin:
Arbeitszeit im digitalisierten Arbeitsumfeld – zwischen Flexibilisierung, Selbstbestimmung und Arbeitnehmerschutz

09:45 *Prof. Dr. Frank Bayreuther*, Universität Passau:
Der Schutz Solo-Selbständiger im Zivil-, Arbeits- und Sozialrecht

10:15 Diskussion, Moderation:
Dr. Martin Wolmerath, Rechtsanwalt, Vertretungsprofessor Fachhochschule Dortmund

10:35 Kaffeepause

ARBEITEN 4.0: DIGITALISIERUNG DER ARBEITSWELT UND SOZIALRECHT IN JAPAN

10:55 *Prof. Dr. Hirofumi Konishi*, Meiji University, Tokyo:
Von der „Normalbeschäftigung“ zur „Selbstbeschäftigung“ – Arbeits- und sozialrechtliche Aufgaben in Japan und Deutschland

11:25 Diskussion, Moderation:
Dr. Martin Wolmerath, Rechtsanwalt, Vertretungsprofessor Fachhochschule Dortmund

ARBEITEN 4.0: CROWDWORKING ALS NEUE BESCHÄFTIGUNGSFORM IN DEUTSCHLAND UND JAPAN

11:45 *Prof. Dr. Katsutoshi Kezuka*, Hosei Universität, Tokyo:
Crowdworking: Rechtstatsachen und Rechtslage in Japan – Ein Überblick

12:05 *Dr. Thomas Klebe*, Rechtsanwalt, Vorstand Hugo Sinzheimer Institut für Arbeitsrecht, Frankfurt am Main:
Crowdworking: Rechtstatsachen und Rechtslage in Deutschland – Ein Überblick

12:25 Diskussion, Moderation:
Dr. Martin Wolmerath, Rechtsanwalt, Vertretungsprofessor Fachhochschule Dortmund

12:45 Mittagspause mit Imbiss

ARBEITEN 4.0: HERAUSFORDERUNGEN AN DIE RECHTSPRECHUNG

13:45 *Inken Gallner*, RiBAG:
Rechtsprechung zur Digitalisierung der Arbeitswelt

14:15 Diskussion, Moderation:
Prof. Franz Josef Düwell, VRiBAG i. R., Universität Konstanz, Vorsitzender der Deutsch-Japanischen Gesellschaft für Arbeitsrecht e. V.

14:35 Schlusswort der Berliner Tagung:
Prof. Franz Josef Düwell, VRiBAG i. R., Universität Konstanz, Vorsitzender der Deutsch-Japanischen Gesellschaft für Arbeitsrecht e. V.